

Radfahren: Mikrokosmos

Erfurt. Der ehemalige Bahnrad-Sprint-Weltmeister Rene Wolff wechselt ins Trainerfach. Der 30jährige, der im vorigen Jahr seine sportliche Karriere beendet und ein Literatur- und Philosophie-Studium erfolgreich abgeschlossen hat, erhält ab 1. September eine Anstellung am Olympiastützpunkt Erfurt. »Nach dem Studium habe ich ein Volontariat in einer Bibliothek absolviert und dabei schnell gemerkt, daß diese Welt ein ebensolcher Mikrokosmos ist wie der Bahnrad-sport. Ich bleibe lieber in dem Mikrokosmos, in dem ich mich auskenne«, sagte Wolff.(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/109898.radfahren-mikrokosmos.html>